

Rob Last AM (Australien)

**Sonntag, 20. Juni 2021
09.30-10.30 Uhr**

***„Warum die Kommunikation im
frühen Kindesalter so wichtig ist
– und welche Formen der
Kommunikation sinnvoll sind“***

Kommunikation

Kommunikation

Kommunikation

**Kommunikation ist die Weitergabe
oder der Austausch von
Informationen durch Sprechen,
Schreiben oder ein anderes
Medium.**

In den ersten Jahren haben medizinische Eingriffe Vorrang.

Dennoch können in dieser Zeit erste wichtige Kommunikationsstrategien beginnen.

Aufforderungen, Gesten, Mimik und Schlagwörter.

Totale Kommunikation / Multimodale Kommunikation.

Visuelle Sprache und Audition.

In der Krankenhausumgebung:

Position des Bettes.

Position der Person.

Einstellen der Beleuchtung.

Positionierung des Spielzeugs.

Wenn Sie sich dem Kind nähern:

Machen Sie sich bemerkbar und geben Sie dem Kind ein Zeichen, dass Sie da sind und wer Sie sind.

Wenn Sie das Kind umpositionieren, kündigen sie es vorher an (durch Gesten, Hinweise).

Wenn Sie mit dem Kind interagieren, kündigen sie immer das an, was gleich passieren wird, z. B. Abholen, Baden, ein medizinischer Eingriff, Zeit zum Essen.





Dear parent

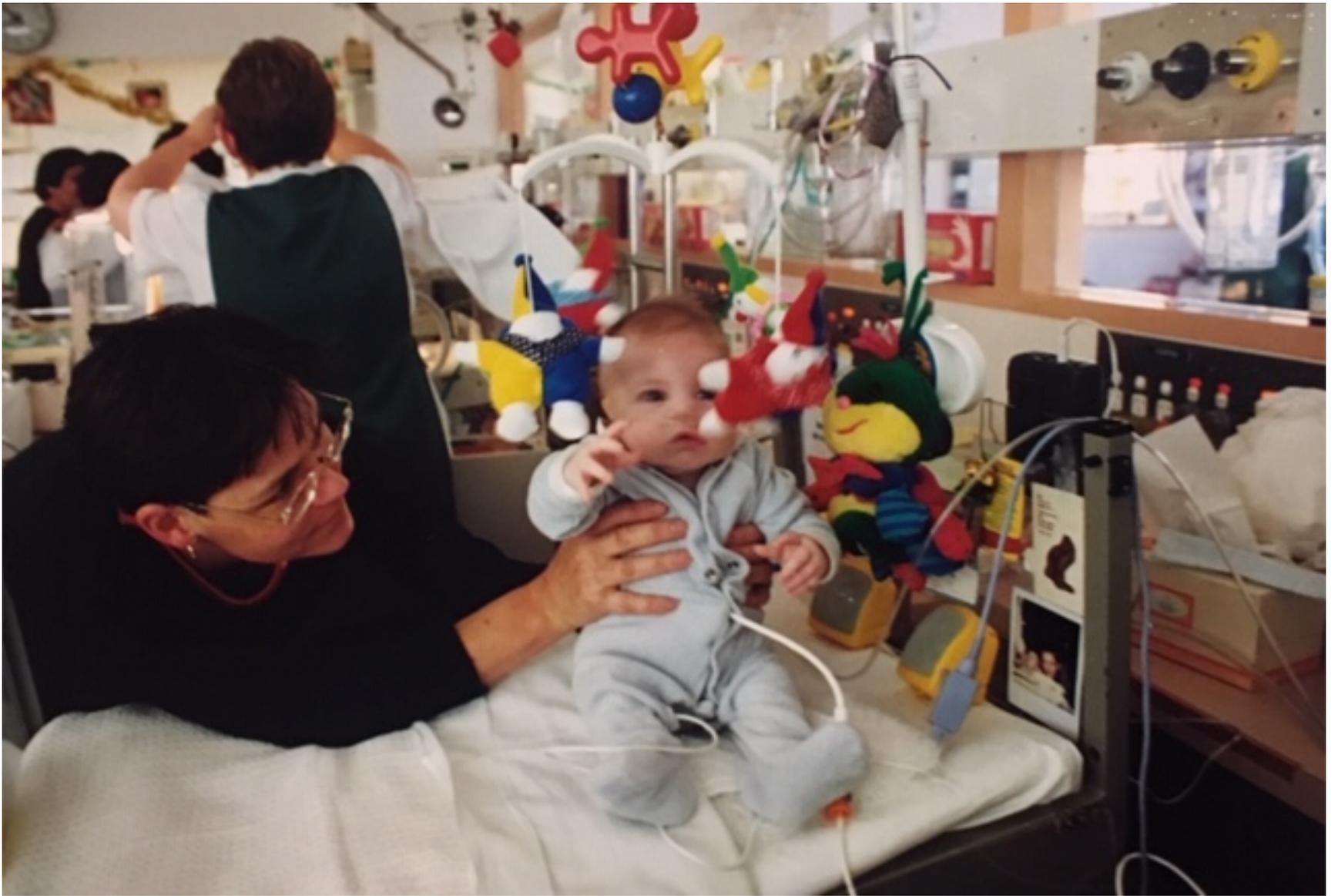
If I talk to you over the phone and you are not here, please write your name and address on the card. I will call you when you are going to the hospital.

I will call you when you are going to the hospital.

I will call you when you are going to the hospital.

I will call you when you are going to the hospital.

I will call you when you are going to the hospital.







Auditive und visuelle Sprache

- Hörgeräte
- Cochlea-Implantat (CI)
- Knochenverankerte Hörgeräte / Knochenleitungs-Hörgeräte (BAHA)
- FM Systeme
- Gebärdensprache
- Schlüsselwort / Schlagwort Gebärden
- Gesten
- Körpersprache
- Gesichtsausdruck
- Zeigen auf
- Pantomime
- Reale Objekte
- Symbolische Objekte
- Fotos
- Zeichnungen
- Symbolische Zeichnungen
- Lesen und Schreiben

**Spielen und
Kommunikation
Drei Videos von
Heiko und Jonas...
(in Deutsch)**

Jonas

Vater mit Sohn

Alter: 2 Jahre, 5 Monate

Video 1

- Heiko gewinnt die Aufmerksamkeit von Jonas
- Macht es zu einem Mitmachspiel
- Fordert ihn auf, zuzuhören bzw. zu antworten
- Belohnt Nachahmung
- Hält inne, während Jonas in die Kamera schaut
- Belohnt wieder mit „Bravo“ und „klatschen, klatschen“
- Erlaubt das Wegschauen
- Verwendet Sprache, Gesten, Gebärden und mehr

Jonas

Vater mit Sohn

Alter: 2 Jahre, 6 Monate

Video 2

- Jonas ist gut positioniert – abgestützt auf dem Körper seines Vaters
- Auch Heiko sitzt bequem
- Heiko folgt den Interessen von Jonas
- Lässt Jonas Zeit, Informationen zu verarbeiten
- Reagiert auf Bitte von Jonas um Wiederholung des Vorganges
- Heiko verwendet animierende, interessante und belobende Gesichtsausdrücke

Jonas

Vater mit Sohn

Alter: 2 Jahre, 6 Monate

Video 3

- Ein Spiel unter der Regie eines Erwachsenen
- Heiko nimmt sich Zeit, um sicherzustellen, dass Jonas alles verstanden hat
- Heiko überprüft noch einmal, um sicherzustellen, dass Jonas jede Chance auf Erfolg hat
- Ermöglicht Jonas, ohne Eingreifen eines Erwachsenen, erfolgreich zu sein
- Der Erfolg ist Jonas Lohn

Heiko verwendet:

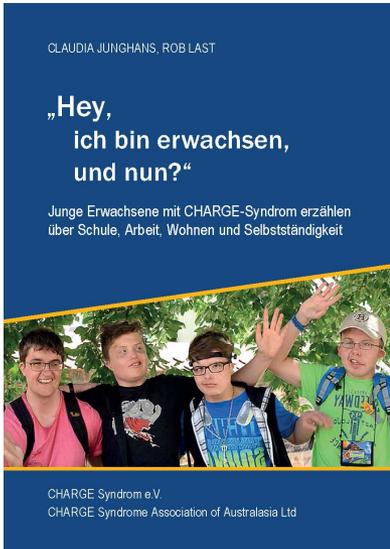
- Sprache
- Gebärdensprache
- Mimik
- Körpersprache
- Gesten
- Pantomime
- Berührungshinweise
- Reale Objekte
- Symbolische Objekte
- Fotos
- Zeichnungen
- Gesang

Gebärdensprache erlernen:

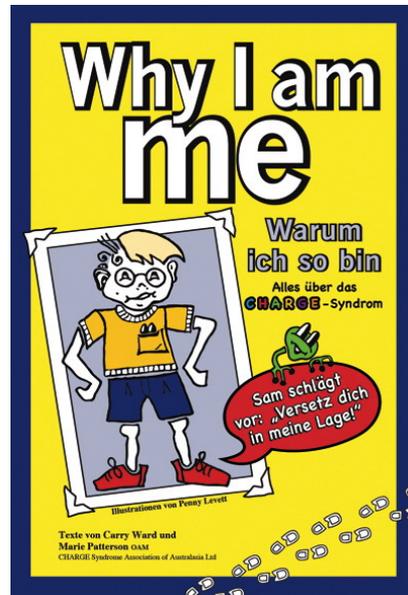
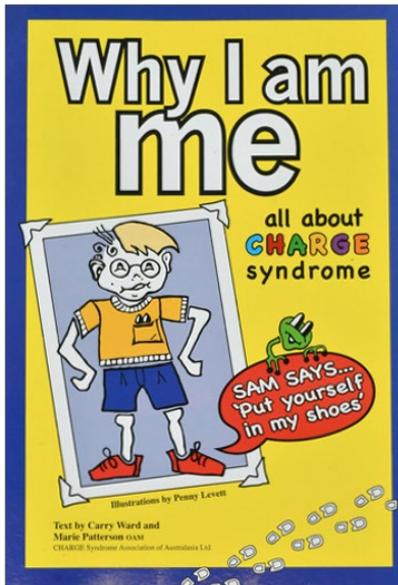
- Einsatz von GehörlosenlehrerInnen, die die Gebärdensprache beherrschen
- Verwendung von Gebärdenwörterbüchern
- DVD's verwenden, die Gebärdensprache lehren
- Mitglieder der Gehörlosengemeinschaft aufsuchen
- CODA's (Children Of Deaf Adults / Kinder gehörloser Eltern) aufsuchen
- Gebärden-Unterricht / -Kurse besuchen
- Veranstaltungen mit einer Gehörlosengemeinschaft besuchen
- Einen Nachbarn finden oder einen Freund eines Freundes, der fließend Gebärdensprache spricht
- Wählen Sie "Voice-Off"-Zeiten (Zeiten, in denen nicht gesprochen wird), um sich rein auf das Gebärden zu konzentrieren

Meine Botschaft an Sie:

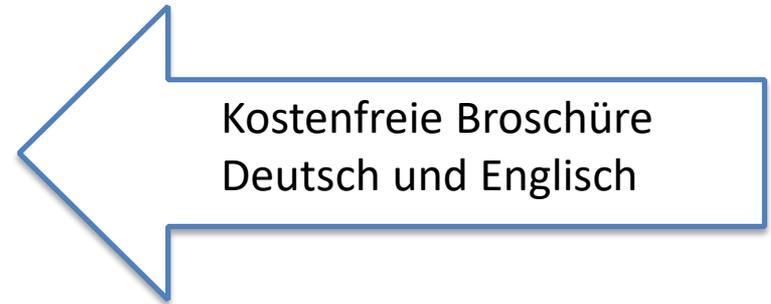
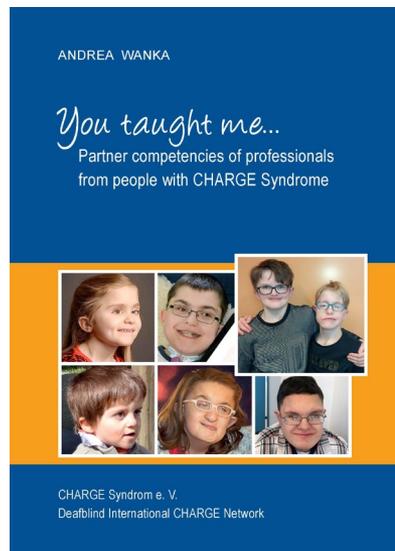
- Informationen müssen sinnvoll sein
- Totale Kommunikation / Multimodal sollte bevorzugt werden
- Aufmerksam / offen sein für alle Kommunikationsversuche und –möglichkeiten
- Folgen Sie dem Kind (Interessen des Kindes)
- Das Kind in ein persönliches Kommunikationssystem “einhüllen” / “eintauchen lassen”
- Unsere Leidenschaft fördert positive Ergebnisse
- Belohnungen erhöhen positive Ergebnisse



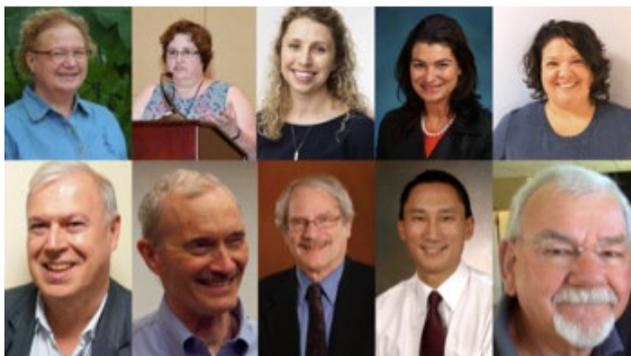
Kostenfreie Broschüre
Deutsch und Englisch



Buch / 24,90 € (D) / 26,00 € (E)
Deutsch und Englisch



The top 10 CHARGE Syndrome experts from around the world



Their combined knowledge in one course.

